

Fraktion DIE LINKE
im Stadtrat Haldensleben

Stadt Haldensleben
Stadtratsvorsitzender

Haldensleben, 09.10. 2019

Änderungsantrag zum Entwurf der Haushaltssatzung 2020 zur Sitzung des Stadtrates am 28.11. 2019

Unterstützung der ehrenamtlichen vereinsgestützten Seniorenbetreuung

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Haldensleben beschließt, im Haushalt der Stadt Haldensleben für das Jahr 2020 und in der mittelfristigen Planung eine Haushaltsposition zur finanziellen Unterstützung der ehrenamtlichen vereinsgestützten Seniorenarbeit durch die Volkssolidarität in Höhe von 12.000 Euro p.a. einzustellen.

Begründung:

Die Stadt Haldensleben ist in der glücklichen Lage im Bereich der freiwilligen Aufgaben, die Kinder und Jugendarbeit (z.B. in den Sportvereinen und Jugendklubs) im angemessenen Maße zu fördern bzw. zu unterstützen. Dies findet die vollste Unterstützung der Antragstellerin, da es eine Investition in unsere Zukunft und Prävention ist.

Die demographische Entwicklung unserer Bürgerschaft zeigt aber, dass in der Zukunft auch in Haldensleben mehr Bürger/-innen älter werden. Grund genug, an jene zu denken, die mit ihrer Arbeitsleistung und ihrem Lebenswerk unsere Stadt zu dem gemacht haben, was sie heute ist.

Während die Landschaft der Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche der Stadt recht breit gefächert ist, sich viele Vereine und Jugendklubs darum kümmern, ist für die Seniorenbetreuung im größeren Rahmen nur die Volkssolidarität bekannt.

Ihre Projekte tragen dazu bei:

- die Lebensqualität und Selbstständigkeit im Alter zu erhalten
- den Verbleib in der eigenen Häuslichkeit zu unterstützen
- die soziale Isolation älterer Menschen zu mildern
- das Selbstwertgefühl älterer Menschen zu steigern
- die Mitgestaltung und Partizipation älterer Menschen zu ermöglichen
- die Offenheit und Toleranz zwischen den Generationen, den unterschiedlichen Lebensstilen, Orientierungen und Kulturen zu fördern.
- das ehrenamtliche Engagement zu fördern und zu nutzen

Diese Ziele sollen u.a. erreicht werden durch:

- Informationsveranstaltungen für spezifische Bedarfsgruppen
- Informelle Bildungsangebote zum Erhalt der Alltagskompetenz
- Gesundheitsbezogene Angebote (Sport, Tanzen, usw.)
- Spielenachmittage
- Kulturelle Angebote, Mitarbeit im Chor
- Ausflugsmöglichkeiten
- Kreative Beschäftigungen
- Niedrigschwellige Beratung
- Vermittlung von Dienstleistungen

Aus diesem Grund hält die Antragstellerin eine finanzielle Unterstützung der o.g. Maßnahmen der Volkssolidarität in Haldensleben und seiner Ortschaften in Höhe von 12 T€ (1 T€ / Monat) als angemessen und begründet.



Roswitha Schulz
Fraktionsvorsitzende